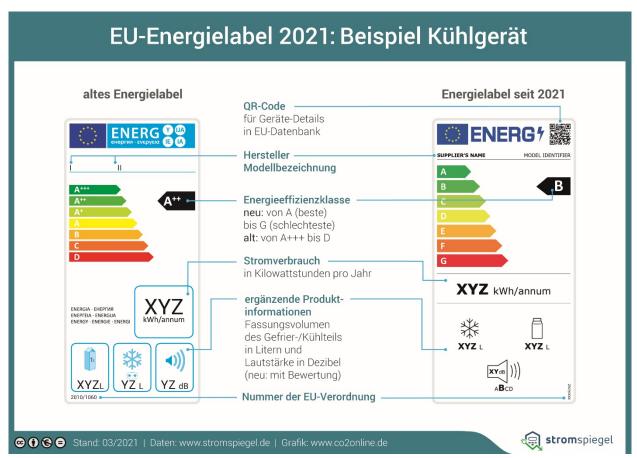
GEBÄUDESANIERUNG PHOTOVOLTAIK HEIZUNG NAHWÄRME FÖRDERMITTEL

Neues EU-Energielabel seit 2021

Um für bessere Vergleichsmöglichkeiten und Durchblick zu sorgen wurden Anfang des Jahres in der Europäischen Union die neuen Energielabels für Elektrogeräte eingeführt. Sie sollen den Kunden beim Kauf eines möglichst effizienten Gerätes unterstützen. Den meisten Kunden ist das neue Label allerdings noch nicht vertraut und stiftet somit eher Verwirrung. Deshalb hier ein Überblick:

Gegenüber den alten Energielabels haben sich vor allem die Bezeichnungen der Energieeffizienzklassen geändert. Statt A+++, A++, A+, A, B, C, D gibt es jetzt die Klassen A, B, C, D, E, F, und G. Die bisherige Bewertung eines Gerätes mit A++ entspricht nun etwa B. A entspricht D, C entspricht F und so weiter. Außerdem haben die neuen Energielabels jetzt einen QR-Code. Dieser kann mit dem Handy gescannt werden und zeigt so noch ausführlichere Informationen zum Produkt, wie z.B. Wasserverbrauch, Lautstärke, Helligkeit oder Speicherkapazität. In der folgenden Grafik von co2online.de sind am Beispiel eines Kühlgeräts das alte und das neue Energielabel zum Vergleich gegenübergestellt.



Informationen, neutrale Beratung, Unterstützung

In jeder Gemeinde im Landkreis Karlsruhe berät Sie die UEA (Umwelt und Energieagentur Kreis Karlsruhe) zu den Themen Energie sparen, Erneuerbare Energien, Heizung tauschen, Fachpartner Bauen und Energie, Photovoltaik, sowie zu Fördermitteln und Zuschüssen zur Finanzierung. Hier erhalten Sie neutrale Informationen kostenfrei am Beratungstelefon oder im Rahmen einer unverbindlichen einstündige Erstberatung.



umwelt- und energie agentur kreis karlsruhe

Telefon 0721 936 99690 · www.zeozweifrei.de buergerberatung@uea-kreiska.de

Hermann-Beuttenmüller-Straße 6 · 75015 Bretten

Die einstündige Erstberatung ist für Bürger kostenlos.

Der Landkreis Karlsruhe und die UEA bekennen sich zu den 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung (SDG) der Agenda 2030.

